

Fahrbericht Hyundai Staria: Der Bulli bekommt Konkurrenz

Von Michael Kirchberger, cen

Hyundai startet einen neuen Versuch, im Markt der leichten Nutzfahrzeuge Fuß zu fassen. Nachdem der Transporter H350 mangels Lieferfähigkeit nicht mehr angeboten wird, kommt jetzt eine kleinere Version unter dem Namen Staria in der Topversion Signature mit allen nur erdenklichen Ausstattungen zum Komplettpreis von 56.150 Euro auf die Straßen. Sieben Sitze sind an Bord, für Vortrieb sorgt ein 2,2-Liter-Diesel mit 177 PS.

Der 5,25 Meter lange Staria hat zwei Schiebetüren im Fond, beide öffnen elektrisch. Das gilt auch für die Heckklappe. Die Linien sind futuristisch gehalten, große Fensterflächen für gute Aussicht, Privacy-Glas und einzelne Relaxsitze, die sich ebenfalls elektrisch verstellen lassen, gehören zur Serienausstattung. Grundsätzlich an Bord sind außerdem das Navigationssystem, die Bose-Soundanlage mit zwölf Lausprechern und das digitale Cockpit, auf dem Tachometer und Drehzahlmesser quasi analog dargestellt werden. Wer den Blinker setzt, wird von gestochen scharfen Bildern zweier Kameras überrascht, die links und rechts den toten Winkel überwachen und die Informationen auf das Rund der Instrument projizieren. Der Radfahrer wird es danken.

Die Kommunikation an Brod wird von einem weiteren Kamerasystem und einer Gegensprechanlage unterstützt. Hierüber lassen sich Kinder als Fondpassagiere überwachen oder eine Unterhaltung führen, die in Fahrzeugen dieser Größe bisweilen schwierig ist, weil man von Störgeräuschen unterbrochen wird. Auch das gehört zur Serienausstattung, nur der Allradantrieb, der das Traktionsverhalten deutlich verbessert, kostet moderate 2000 Euro Aufpreis, ist aber sinnvoll wenn das MPV öfter als Shuttle zum Berghotel unterwegs ist. Extra bezahlt werden müssen auch das Panoramadach (1200 Euro) und die hochwertigeren Metalliclackierungen (330 bis 950 Euro).

Der Staria fährt sich in der Stadt, im Überlandverkehr und auf der Autobahn perfekt. Der Motor spricht weich an und bietet mit 430 Newtonmetern Drehmoment reichlich Durchzugskraft. Die Lenkung ist präzise, zielgenau lässt sich der Großraum-Van durch engste Gasse steuern und macht auch auf der kurvigen Landstraße eine gute Figur. Die Bremsen sprechen mit wohldefiniertem Druckpunkt an und erweisen sich als standfest. Damit fährt der Hyundai mit dem VW Bulli mindestens auf Augenhöhe. Bei allem Lob gibt es aber auch Kritik. So können die Sitzreihen nicht geklappt, sondern nur in Fahrtrichtung verschoben werden. Das schränkt das Kofferraumvolumen deutlich ein. 117 Liter bis 431 Liter Transportvolumen sind eher mäßig. Hier dürfte Hyundai nachbessern, wenn weitere Varianten des Staria eingeführt werden.

Ebenfalls frugal ist die Anhängelast. Ob Front oder Allradantrieb, es bleibt stets bei erlaubten 1500 Kilogramm. Korea ist eben kein Anhängerland, der Haken am Heck ist dort eine sehr seltene Erscheinung und war bis vor kurzem überhaupt nicht zulässig. Aber vom Staria ist noch einiges zu erwarten. 2023 soll der Van mit Brennstoffzelle und Wasserstoffbetrieb debütieren. Er wäre dann nach dem Nexo das zweite Serienautomobil von Hyundai mit diesem Antriebssystem. Der Diesel ist unterdessen recht durstig und verlangt m WLTP-Durschnitt 8,5 Liter Treibstoff auf 100 Kilometer.

In Planung ist außerdem eine Cargo-Variante, die je nach Verfügbarkeit der Basisfahrzeuge Spediteure und Lieferdienste mobil machen soll. Hier wird vermutlich zunächst ein kleinerer Dieselmotor zum Einsatz kommen, eine Elektrifizierung ist ebenfalls nicht ausgeschlossen. (aum/mk)





Daten Hyundai Staria Signature

Länge x Breite x Höhe (m): 5,25 x 2,00 x 2,00

Länge x Breite x Höhe (m): 5,25 x 2,00 x 2,00
Radstand (m): 3,27
Antrieb: R4-Diesel, 2199 ccm, Turbo, Direkteinspritzung, Frontantrieb, Automatik Leistung: 130 kW / 177 PS bei 3800 U/min
Max. Drehmoment: 430 Nm bei 1500-2500 U/min
Höchstgeschwindigkeit: 185 km/h
Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 12,4 Sek.
WLTP-Durchschnittsverbrauch: 8,5 Liter
Effizienzklasse: C
CO2-Emissionen: 222 g/km
Leergewicht / Zuladung: min. 2367 kg / max. 593 kg
Kofferraumvolumen: 117–431 Liter
Max. Anhängelast: 1500kg
Wendekreis: 12 m
Bereifung: 235/55 R 18
Basispreis: 56.150 Euro



Bilder zum Artikel



Hyundai Staria.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Michael Kirchberger



Hyundai Staria.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Michael Kirchberger



Hyundai Staria.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Staria.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai